

handwerk. magazin

www.handwerk-magazin.de

Checkliste

FAHRTENBUCH richtig führen: Darauf kommt es an

Autor **Eva Neuthinger**, freie Journalistin

IMMER AUF DER SICHEREN SEITE



Von unserer Fachredaktion geprüft. Die Inhalte dieses Downloads sind nach bestem Wissen und gründlicher Recherche entstanden. Für eventuell enthaltene Fehler übernehmen jedoch Autor/in, Chefredakteur sowie die Holzmann Medien GmbH & Co. KG keine rechtliche Verantwortung.

Checkliste **FAHRTENBUCH**

Unternehmer müssen beim Fahrtenbuch einiges an Bürokratie leisten. Das Finanzamt erwartet vollständige, lückenlose und zeitnahe Angaben. Haben Sie an diese Punkte gedacht?

	MASSNAHME	NOTIZEN
1.	Zeichnen Sie zeitnah, laufend und in einer geschlossenen Form – also gebunden – auf?	
2.	Sind Nachträge bzw. Veränderungen erkennbar?	
3.	Vermerken Sie für jede betriebliche Fahrt: #Datum #Kilometerstand Anfang und Ende der Reise #Ziel der Fahrt mit Straße und Hausnummer #den Reiseanlass #den Ansprechpartner #die Zeiten #Anlässe für Umwege?	
4.	Führen Sie ein Kundenverzeichnis, das dem Fahrtenbuch beigelegt wird? Dort sind die Angaben zum Kunden erfasst. Hintergrund: Sie können dann nur noch die jeweilige Nummer eintragen, wenn Sie wieder zu diesen Kunden gefahren sind.	
5.	Haben Sie für Ihre privaten Fahrten die gefahrenen Kilometer vermerkt?	
6.	Haben Sie ebenso zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte gefahrenen Kilometer vermerkt?	
7.	Wird beim elektronischen Fahrtenbuch innerhalb von sieben Kalendertagen gespeichert, ob es sich um eine geschäftliche oder eine private Fahrt handelt?	